

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 265.

Montag, den 21. September.

1840.

Bekanntmachung.

Gemachter Anzeige zufolge ist in der Zeit vom 26. bis zum 31. vorigen Monats aus einer im Reichelschen Garten befindlichen Buchhandlungs-Niederlage eine bedeutende Anzahl roher Exemplare des Buches

Der Mensch, von D. Grävell.

Vierte Ausgabe. Leipzig, 1839. Verlag von Emil Günz. theils vollständig, theils unvollständig und ohne Titelbogen, entwendet worden.

Wir machen dieß hiermit unter der Aufforderung bekannt, daß Jeder, der im Stande sein sollte, irgend eine Mittheilung zu machen, welche zur Entdeckung des Diebes oder zur Wiedererlangung des Gestohlenen oder eines Theiles davon führen könnte, diese schleunigst uns zukommen lasse, und daß insonderheit auch Jeder, dem seit der angegebenen Zeit etwas von jenem Werke in ganzen Exemplaren oder als Maculatur auf nicht ganz unverdächtige Weise zugekommen sein sollte, hiervon unverweilt uns Anzeige mache, warnen auch zugleich vor widerrechtlicher Verheimlichung.

Leipzig, den 19. September 1840.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe. Grahl.

Bekanntmachung.

Die Verdingung der Anfuhr des Stein- und Kies-Materials zur Unterhaltung der Chausseen im Kreisamtsbezirke Leipzig für das Jahr 1841, soll

Sonnabend den 26. d. M.

im unterzeichneten Rentamt unter den im Termine näher bekannt zu machenden Bedingungen an den Mindestfordernden stattfinden, wobei jedoch die Auswahl unter den Licitanten vorbehalten werden muß, da nur mit sichern, oder als solche gehörig legitimirten Leuten ein Accord abgeschlossen werden kann. Leipzig, am 18. September 1840.

Das Königl. Rentamt daselbst.
Loose.

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 21. Sept.: Der Freischütz, romantische Oper in 3 Acten von E. M. von Weber. — Agathe — Madame Schmidtgen — als letzte Gastrolle.

Dienstag den 22. Sept. zum zweiten Male: Louise von Signerolles, Drama nach dem Franz. v. Th. Hell.

Nachricht. Von heute (Montag den 21. d.) ist der Anfang des Theaters um halb 7 Uhr; der Einlaß um halb 6 Uhr.

Industrie-Ausstellung.

Die fünfte Industrie-Ausstellung in der deutschen Buchhändlerbörse wird nächste

Mittwoch den 23. September

früh 9 Uhr eröffnet werden, zu deren Besuch wir hierdurch höflichst einladen.
Der Comité.

Auction von Oelgemälden.

Ein aus dem Auslande hierher gesendetes Cabinet von 38 werthvollen Oelgemälden älterer Meister, worunter sich ein vortrefflicher A. v. d. Neer, ein Pynaker, de Heem, J. Vernet auszeichnen, soll

den 30. jetzigen Monats früh 9 Uhr im Local der hiesigen Buchhändlerbörse durch mich versteigert werden. Kataloge sind gratis auf meiner Expedition zu bekommen.

Dr. E. Puttrich,

Advocat und Notar, Brühl, Kraßs Hof.

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

übernimmt die Gefahr des Verbrennens der versicherten Gegenstände, des Zerstoßens, Zerbrechens und Verderbens derselben beim Löschen, des Entwendetwerdens beim Ausräumen und vergütet selbst die zweckmäßig aufgewendeten Rettungskosten.

Es können Anträge zu Versicherungen auf alles bewegliche Eigenthum, als: Waarenlager, Fabrikgeräthe, Maschinen, Mobiliare und dergl. vom kürzesten Zeitraume bis zu sieben Jahren eingereicht werden, und berechnet die Bank dagegen die billigsten Prämien, von welchen sie den vollen Ueberschuß als Dividende zurückgibt.

Zu Ertheilung jeder weitern Auskunft ist stets bereit der Agent der Bank J. G. Zander.

Bei Gebhardt & Reiskand (Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber) erschien so eben:

Vollständiges Recept = Taschenbuch

in alphabetischer Ordnung

nebst Angabe der Wirkung und Anwendung sämtlicher Arzneimittel im Allgemeinen und der Heilformen im

Besonderen

für prakt. Aerzte, Wundärzte und Apotheker.

Herausgegeben

von
D. C. Gust. Lincke.

I. Bd. carton. 1 Thlr. 8 Gr.

Dieses Werk steht an gediegener Bearbeitung, eleganter Ausstattung und Billigkeit keinem ähnlichen Unternehmen nach, an Vollständigkeit dürfte es die meisten übertreffen, da es circa 8000 Recepte enthalten wird. Der 2. Band erscheint binnen Kurzem.

Comptoir = Almanach

für das Jahr 1841, auf Pappe gezogene und auch in Metallrahmen, bei
C. F. Reichert, in Kochs Hofe.

Bestellungen im Aufstecken der Vorhänge werden gut und schnell ausgeführt: Schuhmachergasse Nr. 6, 3 Tr.

Empfehlung.

In einigen Wochen wird mein neu errichtetes Haus (vor dem Schützenthore linker Hand das zweite) fix und fertig. Durch seine äußerst vortheilhafte und gesunde Lage, indem es ganz frei steht und von Gärten umgeben ist, der innern Stadt ganz nahe, durch innere und äußere Eleganz und durch gute und zweckmäßige mit allen Bequemlichkeiten versehene Logis von 3 und 4 Stuben, eben so viel Kammern, Keller, Mitgebrauch des Waschhauses, Bodenraum u. u., in dem Preise von 60, 70, 130 bis 160 Thlr., empfiehlt es sich von selbst. Auch bekommen wir einen ganz guten Weg, da jetzt die Schützenstraße gepflastert und der Weg am Thore gemacht wird. Die geehrten, besonders **befreundete Familien**, welche vielleicht in **einem Hause** zu wohnen wünschen, und zu nächste Weihnachten oder Ostern eine Veränderung beabsichtigen, erlaube ich mir ganz ergebenst noch **vor Michaelis** darauf aufmerksam zu machen.

Gustav Gebe,

Besitzer der Häuser von Nr. 19 und 20.

Empfehlung. Zu der bevorstehenden Michaelismesse empfehle ich mich mit einem assortirten Lager von Siberienne, Duffel, Calmuck, Castorin, Coitin und Friesdecken.

J. G. Nicolai aus Calbe a/S.
(Küstners Haus im Hofe).

Empfehlung. Die königl. Porzellan-Manufactur in Berlin empfiehlt zu der bevorstehenden Michaelismesse in Leipzig ihr vollständiges Meß-Verkaufslager, von weißem, von bemaltem und von vergoldetem Porzellan, zu den Berliner Verkaufspreisen. Ihr Gewölbe ist Auerbachs Hof Nr. 29.



Mit echten Havana- und Bremer Cigaretten, ff. Barinas-Canafter und Portorico in Rollen empfiehlt sich
Gustav Herrmann Heun,
Halle'sche Straße Nr. 12/459.

Anzeige. Wir erlauben uns hierdurch die Anzeige zu machen, daß wir hiesigen Orts unter der Firma:

Kraft & Geisler,

ein Kurz-Waaren-Geschäft errichtet haben und hauptsächlich von engl. Werkzeugen, Scheeren, Messern u. ein Lager unterhalten werden.

Wir versprechen bei guter Waare eine billige und reelle Bedienung. Leipzig, den 1. Septbr. 1840.

Kraft & Geisler,
Grimma'sche Straße Nr 31/593.

Ergebenste Anzeige.

Den verehrten Geschäftsfreunden meines am 12. d. M. verstorbenen Ehemannes, des Bürgers und Kramers Herrn **Gottfried Schüke** alhier, mache ich andurch die geborsamste Anzeige, daß ich das von dem Verstorbenen auf hiesigem Plage geführte Band-, Garn- und Modewaarengeschäft unter der bisherigen Firma auf meine alleinige Rechnung fortführen werde und bitte daher für dasselbe um ferneres gütiges Zutrauen.

Leipzig, den 19. September 1840.

Emilie verm. Schüke.

Wohnungsveränderung. Der Firmenschreiber **Dessy** wohnt jetzt in Herrn **Sellers** Hause, Ecke der Reichsstraße neben den Fleischbänken Nr. 55.

* Alle Artikel, vorzüglich schöne ausländische geräucherte Fleischwaaren, sowohl frischgeräucherte, wie auch noch ganz gute Winterwaare, sind um die billigsten Preise zu haben.

Die Fleischwaaren-Niederlage und das Verkauflocal ist wie immer im Thomaskäfigen im letzten Hause des Herrn **Sensal** Hof. Nr. 6 und der Verkauf währt von jetzt an die ganze Messe hindurch bei

J. Elisabeth Schafft
aus Gotha.

Schweizer-Käse,

38r echt Emmenthaler, gut conditionirte und saftige Waare, verkauft noch, um damit zu räumen, mit 5½ Gr. pr. Pfd. Auch sind die erwarteten Schinken von vorzüglicher Qualität wieder angekommen und empfiehlt solche zu ganz civilen Preisen

C. G. Polster,

Ecke der Grimma'schen und Reichsstraße Nr. 1.

* Von der schönen schwarzen Dresdner Ganzlei-Linte von **Moriz Zeller** halten wir stets Commissionlager und verkaufen solche in Gläsern zu 6 Pf., 1 und 2 Gr., so wie in Steinkrügen zu 5 und 10 Gr.

Kels & Zschischky, Hainstraße Nr. 7/345.

* Von englischem Steinkohlentheer, Archangelschen, Schwedischen und Steinkohlenpech, englisch Patent-, Roman- und Mastix-Cement halte ich fortwährend Lager und notire die billigsten Preise. **Franz Overlach** in Magdeburg.

Ganz schwarze, echt rothe u. hellblaue Linte, à Kanne 6 Gr. und einzeln, verkauft **G. Frenzel**, Universitätsstr. Nr. 659.

Ausverkauf.

Um damit zu räumen, soll eine starke Partie größtentheils **feine französische Tapeten** unter dem **Fabrikpreise** verkauft werden bei

Bruno Böcher,

Grimm. Straße, Löwen-Apotheke, 1. Etage

Verkauf. Im Herrn-Kleider-Magazin von **G. Ley-**sath werden sehr billig Schlafrocke verkauft: Petersstraße Nr. 17, neben den 3 Königen.

Verkauf. Ein Paar ausgezeichnete fehlerfreie Reitpferde, Mecklenburger Race, englisch und eingefahren, als auch ein 5-jähriger dunkelbrauner und ein 4-jähriger hellbrauner Wallach stehen vom 22. bis 24. Sept. im Hotel zum großen Blumenberge alhier zum schnellen Verkaufe, und ist das Nähere beim Portier daselbst zu erfragen.

Verkauf. Ein Landgrundstück, nur eine Viertelstunde von Leipzig entlegen, mit neuerbautem Hauptwohnhaus, zwei ebenfalls neuerbauten Nebengebäuden, in welchen Stallungen, Remise, Wasch- und Gewächshaus, auch Wohnungen eingerichtet, nebst einem schön eingerichteten Obst- und Gemüsegarten mit zugehörigen Feldern, soll aus freier Hand durch Unterzeichneten verkauft werden. Die Hälfte der Kaufsumme kann auf demselben hypothekarisch verbleiben.

Leipzig, den 15. September 1840.

Wilhelm Scharlach, Rath's-Landgerichts-Copist.

Billig zu verkaufen sind 2 Gebett gute reinliche Familienbetten: Nicolaisstraße Nr. 28, 2 Treppen rechts.

Zu verkaufen sind etliche fette Schweine, bei dem Grubhändler **Findeisen** in Volkmarisdorf.

Zu verkaufen steht ein leichter ein- und zweispänniger Wagen in Stadt Frankfurt..

Billig zu verkaufen sind in der Nicolaisstraße Nr. 20, 2 Treppen, 1 kupferne Waschblase u. 6 Stück Polsterstühle.

Zu verkaufen sind im ehemaligen Wintergarten Pflaumen, à Schock 3 und 5 Pfennige.

Zu verkaufen steht ein Sopha mit Rosshaaren: Petersstraße Nr. 8, hinten im Hofe 2 Treppen.

Zu verkaufen ist ein Haus in Connewitz mit Garten für 900 Thlr., so wie ein Haus in Lindenau mit großem Obstgarten an der Straße für 1800 Thlr., und mit wenig Anzahlung, durch Adv. Ehrlich, kl. Fleischergasse Nr. 12.

Alte echte Havana- und Bremer Cigarren im Preise von 12 bis 120 Thlr. pr. Tausend empfehlen en gros und en detail
Sellier & Comp.

Gustav Lutze,

Galanteriewaaren-Fabrikant
aus Berlin,

empfehlte sein wohl assortirtes Lager garnirter Tapissierarbeiten und Perlstickereien zu den billigsten Preisen. Grimma'sche Straße Nr. 10/608, neben der Löwenapothek.

Meyerstein, Aronheim & Co.

aus Elberfeld

empfehlen zu bevorstehender Messe ihr Lager von **Saarfstoffen** zu Meublesüberzügen in abgepaßt und im Stück, Cravaten-Einlagen, Schellenzügen, Damen- und Kindertaschen und

Crinolines zu Unterkleidern.

Ihr Lager ist Reichstraße Nr. 32, im Gewölbe des Herrn G. Handwerd.

Hauptlager engl. Stahlfedern,

wobei hauptsächlich Metall pens, das Gros zu 6 Gr. von besonderer Güte, empfiehlt

E. Louis Thorschmidt,
Barfußgäßchen Nr. 234.

B. M. Adler

aus Frankfurt a/M.

empfehlte zu bevorstehender Michaelismesse sein Lager französischer Nouveautés in Kleider- und Mäntelstoffen, als: Mousseline laine glacé uni et imprimé, Napolitaines, Chally Satiné uni rayé et imprimé, Crêpe Rachel, Ecolieunes, so wie in Chales, Colliers, Echarpes, Fuchus etc. etc.

Reichstraße Nr. 545, im ersten Stock.

E. Kruff,

Blumist aus Sassenheim bei Harlem,

empfehlte sich mit seinem vollständigen Lager von schönen Blumenzwiebeln und zeigt seinen verehrten Kunden zugleich an, daß er die gefüllte rothe Bouquet tendre zu 3½ Gr., die einfache rothe Gellert zu 4 Gr. das Hundert, L'ami du Coeur einfach dunkelblau zu 5 Gr., und Blumenkohlisaamen à Vfd. 3½ Thlr. ablassen wird. Kataloge werden gratis in seinem Logis, Petersstraße Nr. 23/120, ausgegeben.

Knitting, Imitation of Merino,

Strickgarne von Wolle mit Baumwolle vermischt, sehr zweckmäßig gegen die nasse Bitterung, so wie engl. baumwollen & wollen. Strickgarne empfiehlt in vollkommener Auswahl

Carl Behr, Hainstraße neben dem Anker.

Toiletten-Kalender für 1841

in metallenen Rahmen, das Stück 4 Gr., im Dugend billiger bei

Friedrich Jung & Comp.,
Grimma'sche Strasse No. 13.

Die Berliner Meubles- und franz. Tapeten-Handlung

von

J. D. Engelmann,

Petersstrasse No. 13/80, 1. Etage,

empfehlte ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager feiner Mahagony-, Polirander- und Zebra-Meubles aller Art.

Durch eigenes Geschirr, womit ich jetzt die Meubles selbst von Berlin hole, bin ich in den Stand gesetzt, solche noch billiger als früher zu verkaufen.

Zugleich mache ich hiermit die Anzeige, daß mein Meubleswagen alle 14 Tage nach Berlin fährt und Fracht unter sehr billigen Bedingungen dahin mitnimmt.

C. Opdenhoff aus Berlin

bezieht die bevorstehende Michaelismesse mit vollständigem Lager seiner Fabrikate in **Shawls, Tüchern u. Mäntelstoffen** und empfehlte sich seinen geehrten Geschäftsfreunden aufs Angelegentlichste. Sein Stand ist Grimma'sche Straße Nr. 34, Reichsstraßen-Ecke 1 Treppe.

L. Lazarus & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,

empfehlen ihr Lager der neuesten Bijouterien. Reichstraße Nr. 48/403 neben Kochs Hofe, zweite Etage.

Georg Ludw. Kienle & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager 14 karatiger Goldwaaren: **Grimma'sche Straße Nr. 34/590**, 1 Treppe hoch.

Wilhelm Wolf aus Dresden

empfehlte sich zu dieser Michaelismesse mit einem reichhaltigen und schönen Assortiment von

künstlichen Blumen,

nach den neuesten Pariser Dessins angefertigt, auch italienischen und deutschen Damen- und Herren-Strohhüten, Strohgesechte, italienischen und deutschen Strohkobern, Tischdecken, Bastband, Drahtband, Hauben- und Hutdraht, und verkauft zu möglichst billigen Preisen. Sein Stand ist in der Bude vis à vis dem Rathhause, 5. Budenreihe, und Thomaßgäßchen Nr. 110, 1. Etage, in welchem lehtern er vom 21. September anzutreffen ist.

Joseph Salomon & Comp.

aus Brandenburg a. H.,

Hainstraße Nr. 208, bei den Herren Gebr. Müller im Gewölbe,

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Lager von **Kaisertuchen, Drap de Zephyrs, carrirten und geflamnten Lady's, Dopp Coatings** und allen in dieses Fach schlagenden Artikeln, und empfehlen solche bei reellster Bedienung zu den möglichst billigen Preisen.

J. Labeunie & Oppenheim

aus Paris.

Chales und Nouveautés, Articles de fantaisie, seidene Tücher und Mantilles, en gros. **Brühl No. 12/419.**

Das Lager weißbaumwollener Waaren

von
Eduard Müller
aus Auerbach

befindet sich diese und folgende Messen auf dem Brühl, im Heilbrunnen, im Gewölbe der Herren Herrmann Müller & Comp. aus Berlin.

J. Baenziger,
Fabricant de Broderies

aus Thal bei St. Gallen,

benachrichtigt hiermit seine verehrten Freunde von seiner Ankunft im **Hotel de Russie Nr. 22.**

J. J. Weiss & Josep^{ne} Vaucher,
Inhaber der Fabrik

Points de Genève
in Genf,

beziehen zum zweiten Male die hiesige Messe mit einem Lager von feinen Spitzen, Barben, Cols, Fichus, Berthes, Halbschleier, Schleier, Echarpes etc. etc.

Das Verkaufsblocal befindet sich im
Hôtel de Russie au 2e, No. 11.

A. Gillet & Comp.
aus Lyon

empfehlen ihr Lager neuester Mäntelstoffe, Mousselin de laine- und andere Kleider, Umschlagetücher aller Art, so wie Nancier Broderies in verschiedenen Genren, in ihrem gewöhnlichen Locale. Grimma'sche Strasse No. 1, in Auerbachs Hofe, erste Etage.

Friedr. Maehler

aus Iserlohn

hat sein Lager von kurzen Waaren in Kochs Hofe, an der Seite der Reichsstraße.

Liebach, Hartmann & Co.,
Fabrikanten aus Thann bei Mühlhausen
in Frankreich

Jaconets, Mousselines, Calicoes, Mousselines de laine und seidene Stoffe:

Brühl Nr. 12/419, erste Etage.

Corsets für Damen.

Die franz., engl. und Wiener Schnürleiber-Fabrik

von

G. Lottner aus Berlin

empfehlen diese Messe zum ersten Male mit einer eleganten Auswahl vorzüglich gut und bequem sitzender Corsets; ausgezeichnet durch neue Stoffe und die schönste Façon, als 1. Pariser, 2. Wiener, 3. englische, 4. Morgencorsets mit und ohne Elasticität, 5. ganz elastische, 6. Corsets für starke Damen, welche ausgezeichnet schön sitzen, 7. Corsets zum Nähen, 8. Kindercorsets in allen Größen. Die Preise sind im detail und en gros aufs Billigste gestellt. Das Lager befindet sich am Eingange der Petersstraße links Nr. 44, 1. Etage.

Die königl.  sächs. concess.
Spielkarten-Fabrik

von **H. G. Leisching,**

sonst **C. H. Zölcke, in Leipzig,**

ist aus dem neuen Anbau in die Petersstraße Nr. 40/31, Herrn Hutfabrikanten Hlaugks Haus, verlegt worden, und empfiehlt selbige ihr vollständigst assortirtes Lager von Tarot, französischen l'Hombre und deutschen Spielkarten in größter Auswahl und billigsten Preisen. Bei prompter und reeller Bedienung versichere ich die ausgezeichnetste Qualität, und werde den früher ausgebreiteten guten Ruf dieser Fabrik nicht nur zu erneuern, sondern noch zu erhöhen mich eifrigst bemühen.

Anton Götzl

aus Schmalzgrube

bei Annaberg im sächsischen Erzgebirge
besucht die bevorstehende Michaelismesse zum **ersten Male** mit einem gut sortirten

Lager fertiger Waaren

seiner königl. sächs. concessionirten

Bronze- und Neusilber-Fabrik,

und empfiehlt sich damit dem verehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zum Verkaufe im Ganzen und Einzelnen zu außerordentlich billigen Fabrikpreisen. Sein Stand befindet sich während der Messe in Auerbachs Hofe, Neumarkt.

**Das Meubles-Magazin der vereinigten
Tischlermeister**

am niedern Park

empfehlen sich mit einer großen Auswahl aller Arten gefertigter Meubles in verschiedenen Holzarten, desgl. Trumeaux, Stühle, Divans in verschiedenen Dessins, mit sehr billigen Preisen.

Gestickte

Fichus, Cols, Pelerines, Canezous, Chemisettes, Manchettes, Kinderhäubchen und Jäckchen, Damenhauben, Taschentücher, Einsatz-, Ansatzstreifen, Kinderkleidchen und Fenstervorsetzer empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

die Modewaarenhandlung von Heinrich Schmidt,
Hainstrasse No. 4/342, 1. Etage.

Dittler & Comp,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
besuchen diese Messe zum ersten Male mit einem in neuen couranten Artikeln gut assortirten Lager 14 Karätiger Goldwaaren. Ihre Wohnung ist

Reichsstraße Nr. 28/508,

zwei Treppen hoch, in dem dritten Hause links vom Brühl.

Während der bevorstehenden Messe

befindet sich unser Waarenlager vom Montag den 21. d. M. an auf dem Markte 1. Budenreihe Nr. 1, den Herren Friederici & Comp. schräg über, so wie unser Wollen-Garn- und Tapissierelager im Thomassgäßchen Nr. 9/109, 1. Etage.

Riedel & Höritzsch.

Lager feiner Berliner Eisengusswaaren

von

S. P. Devaranne aus Berlin.

Genanntes Waarenlager, wohl assortirt und im feinsten Guß, hat Herr J. B. Weber aus Schwab. Gemünd, auf dem Markt dem Salzgaschen gegenüber, zum Debit für diese Messe und s. f. übernommen. Indem ich daselbe meinen ältern Geschäftsfreunden, so wie denjenigen Käufern, welche sich von der Güte meiner Fabrikate überzeugen wollen, bestens empfehle, bemerke ich, daß ich mich mit Herrn Weber dahin arrangirt habe, daß er zu den annehmlichsten Bedingungen und Fabrikpreisen in loco verkauft wird.

Devaranne, Zw. u. al. Künstler.

J. Moser junior

aus

Berlin

bezieht bevorstehende Michaelismesse zum ersten Male mit einem vollständig assortirten Lager von seinen im neuesten Geschmacke fabricirten wollenen und halb wollenen Tartans, Cabyles, gestickten und tambourirten Plaids-Shawls, empfiehlt besonders die neu erschienenen Jaspins- und Drap du Nord-Shawls, und bittet unter Zusicherung der reellsten Bedienung um geneigten Zuspruch. Local: Katharinenstraße, bei Herrn A. Meschorer & Comp. aus Wien.

Friedrich Lincke & Comp.

aus Dresden, Grimma'sche Straße Nr. 3,

empfehlen diese Messe ihr auf das Vollständigste assortirtes Lager von künstlichen Blumen aller Art, nach den neuesten Pariser Modellen copirt; desgleichen alle Gattungen Strohwaaren, Bast-Bänder und Platten, Groslinon, Fenstergazen &c.

Beste Copiertinte,

welche die Encre double de Leblé jeune in jeder Beziehung und vorzüglich in Rücksicht auf die Haltbarkeit der Copien übertrifft, empfiehlt

H. R. Zhle, Dresdner Herberge.

Hängelampen

von 1 bis 20 Flammen, so wie Sinombra-, Spiel-tisch-, Wand- und die so zweckmäßigen Arbeits-Lampen mit Milchglas-Glocken in den neuesten und geschmackvollsten Farben und Formen empfiehlt sowohl bei bedeutenden Partien als auch im Einzelnen

die Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik

von

Heinrich Schuster

aus Berlin und Leipzig,

am Markte Nr. 336, neben der alten Waage.

Meubles = Stoffen = Lager

aus der Manufactur

Gustave Damay aus Paris,

patentirter Hof-Lieferant,

befucht diese Messe zum ersten Male mit einem Assortiment von Meubles-Stoffen in den neuesten Dessins in Seide, Halbseide, und Wolle, auch Portieres-Stoffen.

In demselben Local befindet sich auch ein Lager von feinen Pariser Strumpfwaaren und Handschuhen.

Katharinenstraße Nr. 370, Herren P. Schunk & Comp. gegenüber.

Immerwährend

sehr schöne fertige Westen in großer Auswahl: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26-27. S. E. Hoyer.

Schlafrocke für Herren

aus verschiedenen Stoffen und in den neuesten Mustern, auf Beste warrirt, empfiehlt zu geneigter Auswahl

Schneidermeister Färber,

D. Carl's Haus, Nr. 686. in der Ritterstraße.

Carl Löber, Buchbinder,

Ecke der kleinen Windmühlengasse (Kauß) Nr. 15, beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß er das bisher mit seiner Stiefmutter nach seines Vaters Tode fortgeführte Geschäft verlassen und ein selbstständiges etablirt hat; schon das mir so oft bewiesene Wohlwollen bei Führung des väterlichen Geschäfts belebt mich zu der Hoffnung, es in dem eigenen erhalten zu sehen, um welches ich ganz ergebenst bitte. Dem Mangel eines in der Stadt gelegenen Arbeitslocal's werde ich so schleunig als möglich abzuhelfen suchen.

Die Blumenfabrik von Carl Köhler

empfeht sich mit einer großen Auswahl künstlicher Blumen nach den neuesten Pariser Modells gearbeitet und versichert bei reeller Bedienung die billigsten Preise, wohnhaft Reichsstraße Nr. 605/3.

Mercantilische Papiere.

Fr. Aug. Leo,

Buchhändler in Leipzig (Grimma'sche Strasse No. 5/8), unterhält fortwährend ein reichhaltiges Lager vorzüglicher Abdrücke von: **Wechseln, Anweisungen, Quittungen, Beipackschein, Rechnungen, Frachtbriefen, Musterkarten-Blättern,** und zu Fabrikpreisen:

Waaren = Etiquetts

mit und ohne Gummi, in Farben und in Gold. Auch erlaubt sich derselbe zu Aufragen in Büchern aus allen Fächern der Wissenschaften der Literatur, sowohl seines eigenen als fremden Verlags, unter Zusicherung schnellster und billigster Bedienung zu empfehlen.

Lampen, lackirte Blech-, Bronze- und Compositions-Waaren,

worunter die jetzt so beliebten Präsentirteller, Theebreter, Brotkörbe &c. in Schwarz mit Silberdruck und palisanderholzfarbig mit diversen Verzierungen, in reicher Auswahl und zu den billigst festgesetzten Preisen bei Johann Simon Fries Sohn aus Frankfurt a. M. Grimm. Straße, Löwenapothek, 1. Etage.

Durch neue Zusendungen der besten

Pariser Handschuhe,

Auswahl von mehrern 100 Duzenden,

bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Abnehmern die billigsten Fabrikpreise im Ganzen und Einzelnen zu stellen. Nic. Friedr. Schmidt, Grimm. Straße Nr. 6/9.

Local = Veränderung.

Das Seidenwaaren-, Shawls- und Lächerlager, früher unter der Firma S. E. Sachs aus Lissa, jetzt Gebrüder Sachs, befindet sich in der Nicolaisstraße Nr. 15/743, 1 Treppe hoch, dem Goldhahn gaschen schräg über.

Local-Veränderung.

Das Seiden-Waaren-Lager eigener Fabrik

von
Johann Simons Erben
aus Elberfeld und Crefeld
befindet sich von nächster Michaelismesse an:
**Katharinenstraße Nr. 8/411, Herrn D. Hilligs
Haus, erste Etage.**

Localveränderung.

Das
Tischzeug- u. Leinwandlager

von
F. T. Stübler aus Bertsdorf bei Zittau
befindet sich nicht mehr Katharinenstraße Nr. 6/394, sondern
**Katharinenstraße Nr. 4/392, beim Schweizer-Con-
ditor Herrn Otto Bonorand.**

Messlocal-Veränderung.

Das Waarenlager von J. D. Heberer & Paul aus Reichenbach im Voigtlande befindet sich für diese und folgende Messen gegenüber der Tuchhalle, Ecke der Fleischergasse und des Brühls Nr. 16/309, parterre.

Es bietet dasselbe eine Auswahl von
glattem Thibet,
gedrucktem Berill,
Solgas Flanelle zu Damenmänteln, Mantelfutter und
Röcken und
gedruckten Tüchern in Mouffeline de laine.

Bei reeller Waare werden die billigsten Preise zugesichert.

Gesucht werden 800 bis 1000 Thaler auf ein in der innern Stadt gelegenes Haus zur zweiten Hypothek, durch Adv. Schwedfeger Brühl Nr. 80.

Gesuch. Ein Mann von mittlerem Alter und unbescholtenem Ruf, welchem seine tägliche Praxis ein gutes Auskommen gewährt, hat sich entschlossen, da er ganz allein dasteht, sich anderweit zu verehelichen, und wählt daher den Weg der Doffentlichkeit, in Hoffnung, dadurch einer ebenfalls heirathslustigen Person den Weg zu bahnen; doch dürfte solche nicht unter 40 Jahren alt sein. Hinsichtlich ihres eigenen Vermögens würde selbige auch, ohne Wortgepränge, die genügende Sicherheit finden. Versiegelte Offerten erbittet man unter der Adresse A. Z. Peterskirchhof Nr. 5/53 1 Treppe hoch abzugeben, und versichert dabei die schuldigste Verschwiegenheit. Leipzig, den 19. Septbr. 1840.

Gesucht wird zu Michaelis eine mit guten Zeugnissen versehene Jungemagd, die aber gut nähen und platten kann. Sie hat sich zu melden im Sporerg. Nr. 4, 3 Tr. hoch.

Ein reinliches und fleißiges Dienstmädchen kann einen Dienst erhalten: Gerbergasse Nr. 63/1105.

Gesuch. Ein Commis sucht während der Messe eine Stelle in einem Manufacturwaaren- oder anderem Handelsgeschäft. Hierauf Reflectirende belieben ihre werthen Adressen unter der Chiffre A. Z. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesuch. Ein junger, starker Mensch, mit guten Attesten versehen, sucht einen Posten als Kutscher, Hausknecht oder Markthelfer. Herrschaften, die darauf reflectiren, wollen die Güte haben, sich im Preußergäßchen Nr. 6/47 parterre zu melden.

Gesuch. Ein Posten für einen Messbelfer wird gesucht. Das Nähere ist zu erfahren bei Herrn Thalheim im Kupfergäßchen Nr. 664 parterre.

Gesucht wird ein Logis von zwei meublirten Stuben ohne Betten, womöglich mit einem Alkoven, in der Gegend der Hainstraße, des Brühls, Theaters oder der Fleischergasse, für den Monat October d. J. zur Miethe. Man bittet, sich auf dem neuen Kirchhofe Nr. 36/255 zu melden.

Gesucht wird für folgende Messen ein Gewölbe in der Katharinenstraße durch das
Local-Comptoir für Leipzig von E. W. Fischer.

Gesucht wird zu künftigen Neujahr eine geräumige und trockene Niederlage in der Grimma'schen- oder Peters-Vorstadt. Adressen sind abzugeben bei dem Buchhändler Mittler unter dem Fürstenhause.

Messvermietung: für die ganze Messzeit eine elegante Stube nebst Schlafbehältniß, Theaterplatz, Eckhaus vom Brühl Nr. 5/317, 2 Treppen.

Vermiethung.

Nachdem die von Herrn H. Gehe & Comp. früher innegehabten Zimmer im Hause Nr. 10 auf der Katharinenstrasse jetzt von den Herren Gros Odier Roman & Comp. aus Wessering bezogen worden sind, so ist deren zeitheriges, schönes und geräumiges Local in der ersten Etage des bezeichneten Hauses anderweitig zu vermieten, und das Nähere bei Herrn Johann George Schmidt daselbst zu erfahren.

Vermiethung: zu kommende Michaeli ein Parterre-Logis und ein kleines im Sporergäßchen Nr. 3/83.

Vermiethung. Ein Boden mit Aufzug ist sofort in der Reichsstraße zu vermieten, und das Nähere zu erfahren bei
Friedrich Kayser,
Nicolaistraße Nr. 47/562.

Vermiethung eines Logis für einen soliden ledigen Herrn in der schönsten, freundlichsten und belebtesten Lage der Stadt, 2te Etage, bestehend aus 1 Zimmer und Alkoven mit oder ohne Meubles und zu Weihnachten zu beziehen. Näheres werden die Herren Schuchardt u. Planitz darüber zu ertheilen die Güte haben.

Gewölbe = Vermiethung.

Zu vermieten ist sofort in der Hall'schen Straße ein Gewölbe, und das Nähere bei Spahn & Schimmel daselbst zu erfragen.

Zu vermieten ist von jetzt an eine kleine Stube an einen ledigen Herrn. Das Nähere Magazingasse Nr. 4, 3 Treppen.

Zu vermieten ist von jetzt an ein freundliches Stübchen nebst Kammer: Nicolaistraße Nr. 14, 4 Treppen.

Zu vermieten ist an einen ledigen Herrn eine Stube mit Alkoven, im Thomagäßchen Nr. 187, 3 Treppen hoch vorn heraus. Zu erfragen parterre.

Ein großes Erkerzimmer ist für diese Messe zu vermieten: Grimma'sche Straße Nr. 26/756, in der 2. Etage.

Während der Messen ist eine große Erkerstube mit Nebenstube an Ber- oder Einkäufer zu vermieten: Grimma'sche Straße Nr. 5/8, 2 Treppen.

Zu vermietten sind Frankfurter Straße Nr. 21/1048 3. Etage billig 2 gut meublirte Stuben mit Schlafkammern und schöner Aussicht zu Michaeli an Herren; auch kann zugleich Kost gegeben werden.

* Die größere Hälfte eines Gewölbes ist für diese und folgende Messe abzugeben: Brühl Nr. 68/472.

* Eine freundliche Parterrestube nebst Schlafbehältniß, an der Promenade gelegen, soll auf die Dauer jetziger Michaelismesse, auch auf Verlangen mit 3 Gebett Betten, billig vermietet werden. Nähere Nachweisung erteilt Mad. Massias im Bühnengewölbe Nr. 32.

Montag, Mittwoch, Freitag sind Gesellschaftstage, an welchen regelmäßig frisches Gebäck.

Schulze in Stötteritz.

Heute Montag den 21. September
starkbesetzte Concerts und Tanzmusik
im

Saale des Peterschießgrabens,
wozu ein hochgeehrtes auswärtiges und hiesiges Publicum ganz ergebenst eingeladen wird.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von Popitzsch.

Einladung. Montag den 21. September ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ergebenst ein J. C. Heinke vor dem Schützenhore.

* Montag den 21. Septbr. Nachmittags 5 Uhr ladet zu Speck-, Kartoffel- und mehren andern Obststücken ergebenst ein Diemecke,
Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Einladung. Heute Abend zu gedämpfter Ente mit Krautklößen à Portion 4 Gr. bei Heinicke in Reichels Garten.

* Mittags und Abends wird während der Messe warm portionenweise gespeist und empfiehlt sich hierdurch, so wie mit ganz feinem Giesdorfer und andern Bieren und Getränken bestens Heinrich Richter, Ritterstraße Nr. 39/711.

Ergebenste Einladung. Montag den 21. Septbr. ladet seine Gönner und Freunde zu Schweinsknochen mit Klößen höflichst ein Herrmann,
neuer Anbau, lange Straße Nr. 12.

Einladung. Heute Montag Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig, Beefsteaks mit Schmorkartoffeln bei F. Bornkessel in Volkmarzdorf.

Omnibuswagen zur Reise nach Raumburg und Kösen bei E. G. Diebler, Brühl im Gasthause zum blauen Harnisch.

Verlaufen hat sich am 8. d. Abends ein junger schwarzer Pinscherhund, mit rothem Halsband und Steuerzeichen. Man bittet, denselben gegen Belohnung im Thomasgäßchen Nr. 9, 3te Etage, wieder abzugeben.

Ein bei der Sitzung der Herren Stadtverordneten am 16. d. M. im Saale der Bürgerschule sieben gelassener Regenschirm kann bei dem Aufwärter Scharlach in der alten Waage in Empfang genommen werden.

P. M.

In dem Richterschen Institute wird die französische und englische Sprache grammatikalisch und praktisch, so wie auch alle übrigen Schulwissenschaften, welche in Realschulen docirt werden, gelehrt. Man könnte es auch „Institut Anglo-Français“ nennen!

Heute wurden wir in der Kirche zu Schönefeld ehelich verbunden. Leipzig, den 20. September 1840.

D. A. G. Stoye.

Rosine Stoye, geb. Dorn.

Thorzettel vom 20. September.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Sahnthor. (19. Abends 7 Uhr.) Hr. Det. Edhardt u. Bruder, von hier, von Burzen zurück. Hr. Secret. Heinrich u. Dels, von Kreisgau, u. Hr. Deton. Langohr, v. Lorgau, unbest. Hr. Student Seidel, v. hier, v. Dschag zurück. Hr. Kst. Mühlingshaus u. Pung, von Wermelskirchen u. Kenne, in Nr. 324. Mad. Lurth und Herr Hofrath Marejoll, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kfm. Eichelbaum, von Dschag, v. Ober-Forsmanstr. v. Schleinig v. Potsdam, Hr. Fabr. Triemel, v. Gaben, Hr. Büttsenmhr. Schöffler, von Pesschau, Herr Musikus Görner, v. Pain, und Hr. D. Winding, v. Berlin, unbest. Dem. Schmidt v. Weissen, bei Bennewitz. Hr. Musifoir. Schmidtchen, v. Schwerin in Nr. 1082. Dles Gänther u. Haupt, v. Glogau u. Neufals a. d. D., Hr. Kst. Erndasfel, Demetrius, Paskalle und Johannovitz-Szawa. v. Bucharest, Hr. Fabr. Gebr. John, von Grotzen, Hr. Hotelier Kühner u. Hr. Handelsm. Mendel, v. Dresden, unbest. Hr. Pfarrer Hante u. Hr. Kfm. Zimmerman, v. hier, von Dresden zurück. Hr. Goldarb. Goldschmidt, v. Prag, in Nr. 541. Hr. v. Buchwald u. Fräul. Buchwald, v. Preeß, im Hotel de Bav. Fräul. v. Ranjou. v. Preeß, Hr. Kauf. Weisner u. Pränz, von Br. slau, Hr. Pölgstreich. Wuhl, v. Elberfeld, Hr. Fabr. Zook, von Berlin, Hr. Stud. Wolang, v. Berlin Hr. Münz-G. Avenir Krieger, von Dresden, Hr. Stud. Kosales, v. Freiberg, Hr. Pölgstreich. Klein-Demetrius-Fotade, v. Bucharest, unbest. Hr. Geschäftsführer Markendorf, v. Dresden, bei Kfm. Meyer. Hr. Cond. Boagrand, Hr. Pölgstreich. Kahusen u. Hr. Agent Adler, v. hier, v. Dresden zurück. Madame Pintrich, v. Annaberg, bei Pech Hr. Cand. Claffon, v. Mitau, Hr. Kfm. Berrschall u. Hr. Pölgstreich. Grohn, v. Berlin Hr. Licent. Belg und Hr. Fabr. Härtel, v. Brestlaa, Hr. Dillendorf, Gelehrter, von Bern, Hr. Cond. Aligöber, v. Dresden, Hr. Fehemstr. Müller, von Worms, u. Hr. Spinnak. Rappo, v. Warschau, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner Post um 6 Uhr: Hr. Com. mis Bößberg, v. Berlin, u. Hr. Kfm. Gotthilf, v. Elbingen, unbest. Hr. Pölgstreichender Gabbe, v. Berlin, in Nr. 240. Hr. Kfm. Straub, von Neunadt, im Hotel de Baviere. Hr. Commis Goldscheider und Kattisch, v. Grünberg u. Berlin, in Nr. 480 u. unbest. Hr. Kaufm. Danziger u. Hr. Buchhalter Davidsohn, v. Berlin, im Pl. Hof u. bei Widhlig. Hr. Kfm. Pundt, v. Dipe, unbest.

Frankfurter Thor. Hr. Fabr. Bipper, v. Conkang, im Blumenberge. Hr. Partic. Schwind, v. Königsberg, unbest. Hr. Fabrikant Darmstadt, v. Großringen, bei Darmstadt. Fr. D. Veit, v. Berlin, unbest. Hr. Pölgstreich. Israel, v. Ebersbach, in Nr. 484. Hr. Kfm. Bruno, v. hier, v. Zerlorn zurück. Hr. Commis Schumann, v. Zerlorn, in Nr. 542. Hr. Kfm. Cohen, v. Hamburg, im Hotel de Bav. Fräul. v. Brandenstein, v. Dresden, unbest. Hr. Pölgstreich. Schmig, v. Meerane, bei Hanau. Hr. Fridon, v. London, im Hotel de Pologne. Hr. Kfm. Weishaupt u. Hr. Fabr. Weishaupt, v. Hanau, in Nr. 404. Auf der Frankfurter Eilpost 45 Uhr: Hr. Kauf. Poorten, Weg und Martin, von Riga, Glauchau u. Köln, unbest., Hr. Fabr. Alf und Brook, v. Prana, im r. Colleg. u. bei Staudinger, Hr. Lömig, v. Reval, im Hotel de Bav., Hr. Commis Betric u. Hr. Kfm. Agaszi, v. St. Smier, in Amtm. Hofe u. unbest., Hr. Kfm. Koch, v. Frankfurt a. M., im Blumenberge, Hr. Pölgstreich. Cornelius, v. Barmen, in Nr. 538, Hr. Pölgstreichender Eitan, v. Glauchau, in Nr. 546, Hr. Kfm. Wandvoldem, v. Trier, im Blumenberge, Hr. Pölgstreich. Straub, v. Oberlangentrich, im g. Herze, Hr. Kst. Stepermann, Haas u. Dellmann, v. Köln, Frankfurt a. M. u. Düren, im Hotel de Bav., im g. Schilde u. bei Keil. Hr. Kst. Gebr. Krüger, v. Frankfurt a. M., in Nr. 497.

Zeiger Thor. Hr. Cand. Hempel, von Bonig, im g. Hute. Hr. Kfm. Josti, v. Magdeburg, unbest.

Hospitalthor. Hr. Kst. Schmidt und Elzner, v. Hohnstein, im Speckhause. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Kfm. Steinert u. Hr. Lieuten. Hohlfeld, v. Chemnitz, im g. Ringe u. unbest., Hr. Kfm. Heine u. Hr. Deton. Ditto, v. Glauchau, in den 3 Königen u. unbest., Hr. Buchhldr. Böhme u. Hr. Kfm. Mann, v. Chemnitz, im Rhein. Hofe. Hr. Kst. Barth u. Uhlig, v. Delsnig u. Meerane, in Nr. 406 und in Kuhfahls Hause Hr. Partic. Garbon, v. London, im Hotel de Bav. Hr. Pölgstreich. Eins, v. Frankf. a. M., in Nr. 406. Auf der Waldheimer Dilligence um 11 Uhr: Hr. Eichel, von hier, von Rochlitz zurück. Auf der Nürnbergger Dilligence 45 Uhr: Hr. Apotheker Bönsch, v. Dschag, Hr. Exped. Aurich, v. Lichtenstein, Hr. Kfm. Reisk, von Altenburg, u. Hr. Appell, Kath. Kaper, v. Zwicau, unbestimmt. Hr. Rosen u. Hr. D. Nutt, v. London, Hr. D. Kath. Gravenhorst, von Raumburg, Hr. Kfm. Algier, v. Dresden, Hr. Fabr. Hebbinghaus, v. Schmalkalden, u. Hr. Kst. Frommelt, Kubo u. Cavens, von Berlin u. Madungen, im Hotel de Baviere.

Dresdner Thor. Die Dresdner reit. Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Sahnthor. (20. Vorm. 10 Uhr.) Hr. Musikus Hauschild und Hr. Notar Zentler, v. hier, v. Wurzen u. Dresden zurück. Hr. Gutbes. Semmig, v. Giebich, in St. Dresden. Hr. Buchhändler Naumann und Hr. D. Richter, v. Wurzen, Hr. Forstmeister v. Hopfgarten, von Bernsdorf, Hr. Commis Parsner, v. Leipzig, Hr. Hofhändler Heine, v. Dapflau, Hr. Kfm. Walter, v. Magdeburg, Mad. Brumm und Herr Fabr. Göpel, v. Dresden, Hr. Chirurg Spitta, v. London, Hr. Appreteur Köhler, Hr. Kfm. Kramsta u. Hr. Commis Weier, v. Freiburg, Hr. Kaufm. Cohn, v. Breslau, Hr. Uhrm. Weise, v. Dresden, Herr Stäubten, Richter v. Bräunsdorf, Hr. v. Meester von Raverstein, d. lg. Gesandtschafts-Attaché, v. Berlin, Hr. Commis Thomas u. Hr. Nauchwähler. Jaster, v. Breslau, Hr. Commis Flatow, v. Brandenburg, Hr. Kf. Moses u. Bofinger, v. London u. Pforzheim, Herr Commis H. Kerg, Hr. Stud. Wendelsohn, von Berlin, Hr. Kaufmann Walter u. Hr. Commis Copenstein, v. Breslau, Hr. Kfm. Friedländer, von Reichenbach, Hr. Fabr. Fleck, v. Grossen, Hr. Major v. Bodenhäuser, v. Götting, Hr. Secret. Kühnel, v. Petersburg, Hr. Postjägersmeister v. Wind, a. Danemark, Hr. Agent Lutterer, v. Dresden, Hr. Kf. Gerbscher, Pape u. Redlich, v. Schmiedeberg, Meissen u. Breslau, Hr. Oberlehrer Schindler, v. Greifenberg, Hr. Gebr. Schulz, von Grossen, u. Dem. Czegla, Gesanglehrerin, v. Prag, unbest. Hr. Def.-Commis. Hennig u. Hr. Kfm. Redlich, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kfm. Keimers, v. Petersburg, im Hotel de Bav. Hr. Richter, Beskaltter, v. Brody, Hr. Partic. Peinze, v. Görlitz, Hr. Stud. Rohr, von Berlin, Hr. Glashändler Simon, v. Falkenau, Hr. Lederhändler Strubelt u. Mad. Böding, v. Dresden, Hr. Krieger, v. Baugen, Hr. Kohn, v. Leipzig, Hr. Apoth. Grofe, v. Wellin, Hr. Fabr. Michel, von Altgersdorf, Hr. Oberkellner Kabisch, v. Neustädtel, Hr. Commis Paag, v. Stuttgart, Hr. Stud. v. Grolmann, v. Berlin, Hr. Cand. Thiemann, v. Sorau, Hr. Kfm. Jodisch, v. Wüste-Waltersdorf, Mad. Fraustadt, v. Plegnitz, Hr. Commis Petrid u. Hr. Cand. Krösch, v. Dresden, Hr. Stud. Decker, v. Schleswig, Hr. Pandem. Leibt, von Warschau, Hr. Kf. Zeiß u. Arnold, v. Gannstadt u. Dresden, Hr. Kaufm. Gerste, Meyer, Klemm u. Gröner, v. Görlitz, Freiberg und Baugen, Hr. Archt. Barbier, v. Wiesbaden, Hr. Kf. Keetscher u. Püttemann, v. Weissenfels u. Oldenburg, Hr. Pfarrer Andra, v. Thalskirchen, Hr. Kf. Esche und Franke, v. Osabrück, Hr. Optm. Schraibhuhn, u. Hr. Kfm. Löwe, v. Stuttgart, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Auf der Weisburger Post um 8 Uhr: Hr. Kfm. Weisenborn, v. Langensalz, in der Reichstr. Nr. 1, Hr. Pölgreisende Gröbel, von Merseburg, unbest. und Hr. Gerber Klein und Böding, v. Hillenbüttchen, bei Hofmann. Mad. Wolf, Pölsfrau, von Grodow, in Seiferts Haus. Hr. Kf. Seidt und Hadenberg, von Eberfeld, im Hotel de Bav. Hr. Kfm. Jordan, v. Barmen, im Hotel de Bav. Hr. Stadler u. Hr. Probst, v. Augsburg, im Hotel de Bav.

Zeiger Thor. Hr. Kf. Gebr. Griesander, v. Sera, unbestimmt.

Hospitalthor. Auf der Nürnberger Gilpost um 7 Uhr: Herr M. Gilbert, v. hier, v. Schneeberg zurück, Hr. Fabr. Knoll, v. Auerbach, im Pl. Hofe u. in Nr. 117, Hr. Adv. Klein, v. hier, v. Glouchau Hr. Kfm. Dezer, v. Auerbach, in Nr. 457, Hr. Ingen. Rabenstein, v. Chemnitz, im Hotel de Pologne, Hr. Pölsm. Wehlhorn, v. Glauchau, in der Reichstr. Nr. 1, Hr. Kfm. Lohse, v. Chemnitz, bei Heinz u. Hofmeister, Hr. Kf. Auerbach u. Dertel, v. hier, v. Chemnitz u. Altenburg zurück, Hr. Kf. Schrenck u. Uebel, v. Delitzsch, in Volkfachs Haus u. unbest., Hr. Kfm. Schopper, v. Zeulenroda, in Nr. 529, Hr. Orgelbaustr. Thümmler, v. Chemnitz, u. Hr. Kieuten. Bar. v. Hartmann, von Berlin, unbest., Hr. Kfm. Wiegand, v. Delitzsch, in Volkfachs Haus, Hr. Kf. Gebr. Dezer, von Auerbach, in Nr. 327, Hr. Kf. Herchert u. Tischentorf, v. Schneeberg, in der Melone u. in Goldts Haus, Hr. Kf. Schubert u. Streller, v. Delitzsch u. Reichenbach, in der Salzmeise u. in Nr. 536, Hr. Dekon.-Insp. Schuppe, v. Döllitzsch, u. Hr. Partic. Schwarz, v. Halle, unbest., Hr. Kaufm. Schnorr, von Schneeberg, in Goldts Haus, Hr. Ober-Rath Sander, v. Magdeburg, unbest., Mad. Eohn, v. Schneeberg, in Barthels Hofe, Hr. Kfm. Oppe, v. Köpzig, unbest., Hr. Commis Herrmann, Kemme u. Tischendorf, v. Glauchau, Limbach und Annaberg, bei Schönlein, Frengong und bei Biemeier, Hr. Pölgreis. Braune, v. Magdeburg, in Nr. 55, Hr. Pölsm. Schweizer, v. Bohrenem, bei Maudrich, Hr. Kf. Probst, Jobsto und Du Bois, v. Kaufbeuren, Schwabach u. Neuenburg, unbest., in Tannenbirsche und in Nr. 522, Hr. Kaufm. Feist und Frank, von Kiegschaden, bei Ottens, Hr. Kfm. Stadler, v. Ausgöburg, im Hotel de Paviere, Hr. Kfm. Mall, v. Günzburg, im Weinstasse, Hr. Commis Pletsch, v. Groß-Pöhl, in St. Hamburg, Hr. Kfm. Illig v. Auerbach, und Hr. Pölgreis. Meyer, v. hier, unbestimmt, Hr. Fabr. Mann, von Neustrelitz, in Krasis Hofe, Hr. Waverhoser, von Bern, unbest., Hr. Kfm. Steinhil, von Breslau, in Nr. 509, Hr. Grofhändler Leblau, v. München, im v. Hofe, Hr. Pölsm. Pölsfeld, v. Bohrenem, im Tannenbirsche. Auf der Grimma'schen Journaliere 19 Uhr: Hr. Tonkünstler Schmidt, v. Berlin, unbestimmt.

Dresdner Thor. Hr. Commis Bergner und Lube, von Eilenburg, unbest. Auf der Eilenburger Diligence: Hr. Commis Voigt, v. Eilenburg, in der Reichstr. Nr. 11, Hr. Kfm. Dreihaupt, von Frankfurt a. O., unbest., Mad. Brackmann, v. hier, v. Eilenburg zur.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Herr Kfm. Schmerwitz, v. Luedlinburg, bei Dänne. Hr. Fabr. Walter, v. Neudamm, im Lederhof. Hr. Buchhändler Stefansky, von Posen, im Hirsch. Hr. Commis Zimmermann und Gottliebsohn, v. Pritzwald u. Berlin, unbest. u. in Nr. 694. Auf der Berliner Post 12 Uhr: Hr. Kf. Lambellini und Hirschson, v. Riga und Königsberg, unbestimmt, Hr. Kfm. Eiermann, von Potsdam, in Nr. 172, Hr. Pölgreis. Harris, Hr. Kfm. Willburg u. Hr. Pölsdiener Willburg, Hr. Kf. Läder u. Kadisch, v. Berlin, in Nr. 507, 567 50, u. 336, Hr. Kfm. Friedländer u. Hr. Buchhalter Henke, v. Berlin, v. Müller u. im Hotel de Pologne, Hr. Wänick, Bramter, Hr. Kf. Guttman, Wallach u. Schulze, v. Berlin, in Nr. 1/3, 391, 418, 343, Hr. Commis Zeller und Helmke, von Berlin und Neudamm, in Nr. 548 u. im Hotel de Pologne. Hr. Kf. Löwenstein und Pelte, v. Danzig und Breslau, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Hr. Pölgreis. Berthold u. Hr. Kfm. Roth, v. Eberfeld, in Gontards Hause. Hr. Kfm. West, v. hier, v. Eberfeld zurück. Hr. Kf. Wetscho, Simons und Cohnig, von Eberfeld, in Nr. 337, im Blumenberge und bei Friederici. Hr. Excellenz des Admiral v. Krusenstern, v. Petersburg, im Blumenberge. Hr. Rentier Englert, v. Schweiler, im Hotel de Paviere. Hr. Cand. Börner, v. Erfurt, Hr. Fabr. Koch, v. Brünn, u. Hr. Commis Eichhorn, von Kirchheim, unbestimmt. Hr. Pölgreis. Ninner, v. Erfurt, in Nr. 548. Hr. Kfm. Schönenberger, v. Wittloeden, bei Delfer.

Zeiger Thor. Hr. v. Schulz, Rath, v. Berlin, unbestimmt. Auf der Geraer Journaliere 12 Uhr: Hr. Kf. Funke, Engelhardt u. Schlungig, v. Gera, bei Mann, in Volkfachs Hause u. Nr. 32, Hr. Bauinsp. Bieth, v. Dessau, u. Hr. Hoteller Pantow, v. Berlin, unbest.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. Kfm. Pletsch, v. Altenburg, im rhein. Hofe, Hr. Ober. v. Dresden, u. Hr. Commis Härtel, v. Günthersdorf, unbest. Hr. Kfm. Weisheit, v. Hohenstein, in den 3 Königen, Hr. Fabr. Weidenmüller, von Falkenstein, im Pl. Hofe, Hr. Rittergutsbes. v. Hartmann, v. Schönwelke, unbest., u. Hr. Kfm. Peiske, v. Altenburg, im Markalle.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Gutbes. Jacobson, v. Alenz, und Herr Kfm. Schöder, v. Magdeburg, unbest. Hr. Kfm. Klann, v. Königsberg, bei Runge. Hr. Postf. Soaling, v. Berlin, in Nr. 503. Hr. Kfm. Wolf, von Posen, unbest. Hr. Pölsm. Straßer, von Berlin, im Reiter. Hr. Dekon.-Insp. Scholber, v. Döbern, in der Sonne. Hr. Kf. Krause, Pirschberg u. Herrmann, v. Plauen u. Berlin, in Nr. 696, bei Müller, und Klossig. Hr. Pölgreis. Böhme u. Hr. Kfm. Ewyer, v. Dessau, in Nr. 450 und 529. Hr. Kf. Eusemihl und Weserer, von Krosok und Berlin, im grünen Schild und im Hotel de Pologne. Hr. Pölgreis. Kirschbaum, v. hier, v. Berlin zur. Hr. Geschäftsr. Löwe, v. Stuttgart, in Nr. 189. Hr. Kf. Stöcker und Rimpler, v. Berlin, unbest. und im Hotel de Bav. Hr. Ober-Hau-Rath Wünsch, und Hr. Land-Baumstr. Bartming, von Schwerin, im Hotel de Bav.

Frankfurter Thor. Hr. Kf. Mittelsteinscheid, Westkört u. Börringer, v. Barmen, Bremen u. Weiblingen, in Nr. 416. Hr. Pölsm. Anoth, v. Kimmels, Hr. Act. Diedicke, v. Guldern, u. Hr. Forstpract. Baron v. Schaurath u. Herz, v. Eisenach, unbest. Hr. Pölsm. Dlogoz, v. Gabeln, bei Runge. Auf der Frankfurter Gilpost 14 Uhr: Hr. DD. Hesse u. Kernbach, v. Berlin, Hr. Uhrm. Poch, v. Stettin, u. Hr. Kfm. Bactofen, v. Krossfeld, unbest. Hr. Kfm. Jacobi, v. Frankfurt, im Blumenberge, Hr. Kaufm. Schierholz, von Arnstadt, bei Thümmler, Hr. Kieut. Buschbeck, v. Mainz, Hr. Baron v. Gärtner, v. Lichtenberg, Hr. Part. Schiffer, v. Magdeburg, u. Hr. Kfm. Lewandowsky, v. Warschau, unbest., Hr. Sattler, v. Stuttgart, in St. Hamb. Hr. Commis. Arng, von Göln, im Lederhofe, Hr. Kfm. Caspers, von Gabeln, unbest., Hr. Kfm. Wolf, v. Schwesenz, in Nr. 528, Hr. Pölgreis. Samellson, v. Frankfurt a. M., bei Pohnemann, Hr. Commis Friedländer, v. Berlin, in Nr. 434, Hr. Baron v. Pedorin, v. Pflaw, u. Hr. Pölgreis. Fried, v. Bingen, im Hotel de Bav., Hr. Bourgeois, v. Marlour, bei Willon, Hr. Kfm. Predari, von Weimar, bei Alippi, Hr. Göphardt, v. Pefth, und Hr. Kfm. Würzburger, von Kreuznach, unbest., Hr. Kfm. Schaub, v. Gräfrad, in Nr. 409, Hr. Bijouteriefabr. Grenzobach u. Hr. Kfm. Kienle, v. Pforzheim, in Nr. 393, Hr. Kfm. Strauß, Hr. Pölgreis. Gahn u. Hr. Pölgreis. Gahn, von Frankfurt, unbest. u. bei Thalheim, Hr. Commis Gräbs u. Hr. Kfm. Gertheimer, v. Berlin in Nr. 544.

Zeiger Thor. Hr. Fabr. Kötscher u. Riedel, v. Weerane, in Nr. 546 u. bei Eberhardt. Hr. Fabr. Reimer und Jähningen, von Waldenburg, bei Fink. Hr. Kfm. Wühberg, v. Köschitz, in Nr. 3.

Hospitalthor. Hr. Fabr. Köhler, v. Grimmitzschau, i. d. Markte. Hr. Kfm. Klaus, v. Chemnitz, in Nr. 592. Auf der Waldheimer Journaliere 15 Uhr: Hr. Kf. Pohl u. Hennicke, v. hier, v. Grimma zur., Hr. Kfm. Wolf, v. Mitwitz, im Kranich, Hr. Tuchfabr. Trobisch, v. Penig, b. Schmidt, u. Fräul. v. Gönnerig, v. Grimma, unbest.

Dresdner Thor. Hr. Pölsm. Rotholz, v. Schweisenz, in Nr. 493.